



# KLIMAWIN-ZIELKONZEPT

2025

KLIMA PLUS

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Über uns.....</b>	<b>1</b>
<b>2. Die KLIMAWIN.....</b>	<b>2</b>
<b>3. Unsere Schwerpunktthemen .....</b>	<b>4</b>
<b>4. Zielsetzung unserer Schwerpunktthemen.....</b>	<b>5</b>
Leitsatz 1 – Klimaschutz.....	5
Leitsatz 7: Mitarbeitendenrechte- und Wohlbefinden.....	6
<b>5. Weitere Aktivitäten .....</b>	<b>8</b>
<b>6. Unser KLIMAWIN-Projekt .....</b>	<b>11</b>
<b>7. Kontaktinformationen .....</b>	<b>12</b>
Ansprechperson .....	12
Impressum.....	12

## 1. Über uns

### Unternehmensdarstellung

Das Beratungsunternehmen Klima Plus mit Sitz in Freiburg ist als Ausgründung aus einem Forschungsvorhaben der Universität Freiburg zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels entstanden. Unser achtköpfiges interdisziplinäres Team unterstützt den öffentlichen Sektor und Unternehmen zu Themen der Nachhaltigkeit und Klimawandelanpassung.

Mit unserer Expertise tragen wir dazu bei, lokale Klimarisiken zu identifizieren und konkrete Anpassungsmaßnahmen zu entwickeln, um Schäden zu vermeiden, Chancen zu nutzen und das Leben von Bürgerinnen und Bürgern zu schützen.

Die Methoden und Konzepte von Klima Plus basieren auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und sind passgenau zugeschnitten auf den konkreten Bedarf im jeweils lokalen Kontext. Wir entwickeln Handlungsempfehlungen, die sich in der Praxis als erfolgreich und effizient erwiesen haben, mit hohem Kosten-Nutzen-Effekt und daher besonders nachhaltig.

Wir bieten Kommunen und Unternehmen ein breites Portfolio an Dienstleistungen zur Anpassung an den Klimawandel: die Erstellung von Strategien und Konzepten, eine Prozessbegleitung im Rahmen der DAS-Förderung des Bundes, kommunale Hitzeaktionsplanung oder die Beratung zum European Climate Adaptation Award (eca) sind nur einige unserer Angebote. Wir sind auch als Praxispartner an verschiedenen Forschungsprojekten und Netzwerken beteiligt.

Ziel unserer Arbeit ist es, einen Beitrag für eine nachhaltige und klimaresiliente Zukunft in Kommunen und Unternehmen zu leisten, mit Fokus auf natürlichen Klimaschutz und die Stärkung der Artenvielfalt.

## 2. Die KLIMAWIN

### Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der KLIMAWIN bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### Die 12 Leitsätze der KLIMAWIN

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

#### **Klima und Umwelt**

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

#### **Soziale Verantwortung**

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

#### **Ökonomischer Erfolg und Governance**

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

# DIE KLIMAWIN

## Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur KLIMAWIN und zu weiteren Mitgliedern finden Sie unter:

<https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin>

## 3. Unsere Schwerpunktthemen

### Überblick über die gewählten Schwerpunkte

- Leitsatz 1 – Klimaschutz: „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“
- Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

### Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Leitsatz 1– Klimaschutz: In unserer täglichen Arbeit gestalten wir Transformationsprozesse hin zu einer klimaresilienten Zukunft. Dabei sind wir uns bewusst, dass es weiterhin oberste Priorität hat, die Treibhausgasemissionen in allen Lebensbereichen schnell und wirksam zu reduzieren. Der Leitsatz 1 bekräftigt somit unser klares Bekenntnis zu einer nachhaltigen Zukunft zu der wir auch als Unternehmen unseren aktiven Beitrag leisten wollen.

Leitsatz 7– Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden: In unserem kleinen Unternehmen ist das Team besonders eng miteinander verbunden, weshalb gegenseitiges Vertrauen und Wertschätzung eine entscheidende Rolle für das individuelle Wohl der Mitarbeitenden spielen. Zusätzlich sehen wir die Förderung der Gesundheit und die Möglichkeit zur Entfaltung der eigenen Persönlichkeit als wesentliche Faktoren, die das Arbeitsumfeld positiv beeinflussen. In einem kleinen Team wie dem unseren wirkt sich das Wohlbefinden jedes Einzelnen direkt auf das gesamte Team aus und trägt somit maßgeblich zum Erfolg des Unternehmens und der Erreichung unserer Projektziele bei.

## 4. Zielsetzung unserer Schwerpunktthemen



Weitere Informationen und Beispiele finden Sie in den Leitsatzdossiers unter:

<https://www.nachhaltigkeitstrategie.de/klimawin/leitsaetze-und-dossiers>

### Leitsatz 1 – Klimaschutz

#### Wo wir stehen

Durch verschiedenste nachhaltige Maßnahmen verfolgt unser Unternehmen bereits den Leitsatz 1 zum Klimaschutz. Im Bereich der Digitalisierung minimieren wir unseren Papierverbrauch durch papierlose Kommunikation, digitale Rechnungstellung und eine Cloud-basierte Dokumentenverwaltung. Beim Einkauf von Büroartikel, wie Papier, Stiften und Ordnern, achten wir bereits darauf diese von umweltfreundlichen Anbietern wie bspw. Memo zu beziehen.

Unseren Strom beziehen wir von einem Ökostromanbieter und wir nutzen grünes Website- sowie E-Mail-Hosting. Um unseren Stromverbrauch zu optimieren nutzen wir im Büro LED-Beleuchtung und abschaltbare Steckdosenleisten.

Darüber hinaus arbeiten wir für einen Teil der Verträge mit einem klimaneutralen Mobilfunkanbieter, um auch im Bereich Kommunikation nachhaltig zu handeln. In Bezug auf klimaneutrale Mobilität setzen wir auf flexible Arbeitsmodelle und verzichten auf Geschäftswagen. Bei Veranstaltungen nutzen wir, wenn möglich virtuelle oder hybride Formate um unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu verringern.

#### Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Unser Unternehmen verfolgt weiterhin das Ziel, unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu reduzieren und die Ressourcennutzung zu optimieren. Für das kommende Jahr haben wir eine Reihe konkreter Maßnahmen definiert, die sowohl organisatorische als auch technische Veränderungen umfassen.

Im Bereich Ressourcenschonung streben wir an, den Papierverbrauch weiter zu senken, indem wir die Digitalisierung von Prozessen vorantreiben. Gehaltsabrechnungen, Urlaubsanträge und Rechnungsstellung sollen vollständig digitalisiert werden. Bei der Anschaffung neuer Elektrogeräte wollen wir zukünftig stärker auf eine hohe Energieeffizienzklasse (mindestens C) achten.

Um die Ressourcennutzung in unserem Büro weiter zu optimieren, planen wir, trotz steigender Mitarbeiterzahlen keine zusätzliche Bürofläche anzumieten. Stattdessen setzen wir auf flexible Arbeitsmodelle wie Telearbeit und eine intelligente Arbeitsplatzgestaltung, um den vorhandenen Raum effizient zu nutzen. Zusätzlich werden wir alle Mitarbeitenden darin schulen, Energiesparmodi für Laptops und andere Bürogeräte konsequent zu nutzen und den Stand-by-Betrieb zu vermeiden.

Für die Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes im Bereich Mobilität haben wir uns das Ziel gesetzt, mindestens 70% unserer Dienstreisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchzuführen.

#### Woran wir uns messen wollen

- Reduzierung des Papierverbrauchs: 80% der administrativen Prozesse (Gehaltsabrechnung, Urlaubsanträge, Rechnungstellung etc.) digitalisiert bis Ende 2025

# ZIELSETZUNG UNSERER SCHWERPUNKTTHEMEN

- Nachhaltige Mobilität: Mindestens 50% aller Dienstreisen mit der Bahn oder anderen öffentlichen Verkehrsmitteln bis Ende 2025.
- Optimierung der Büroflächennutzung: Keine Erweiterung der Bürofläche bei steigender Mitarbeiterzahl bis Ende 2025.
- Energieeffiziente Bürogeräte: 100% der neuen Bürogeräte sollen der Energieeffizienzklasse C oder besser entsprechen, beginnend ab 2025.

## Leitsatz 7: Mitarbeitendenrechte- und Wohlbefinden

### Wo wir stehen

Wir sind ein Unternehmen mit flachen Hierarchien, in dem ein respektvolles Miteinander und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden klar im Mittelpunkt stehen. Dafür fördern wir eine ausgewogene Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, im Homeoffice oder im Rahmen von Telearbeit zu arbeiten. Dies unterstützt nicht nur die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, sondern auch das Streben nach einem zweiten Standbein, etwa durch Selbstständigkeit. Durch individuelle Fortbildungsangebote und die Einbindung aller Mitarbeiter:innen in unternehmensstrategische Prozesse, stärken wir deren persönliche und berufliche Entwicklung.

In unserem Unternehmen pflegen wir einen offenen Austausch mit regelmäßigen Rückkopplungen bezüglich Arbeitsbelastung. Hierfür dienen insbesondere regelmäßige Jour fixe und Strategietreffen. In jährlichen Mitarbeitergesprächen und Zielvereinbarungen stellen wir darüber hinaus sicher, dass jede:r Mitarbeitende die Möglichkeit hat, seine/ihre beruflichen Ziele zu definieren und zu verfolgen.

Unser Büro befindet sich in attraktiver, zentraler Lage und bietet durch den großen, hellen Raum mit höhenverstellbaren Schreibtischen eine angenehme Arbeitsatmosphäre im Alltag. Durch regelmäßige gemeinsame Aktivitäten wie Weihnachtsmarktbesuche oder Wanderausflüge stärken wir zusätzlich das Betriebsklima und den Zusammenhalt im Team.

### Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Wir möchten die Beteiligung unserer Mitarbeitenden an der strategischen Ausrichtung des Unternehmens weiter intensivieren. Durch zwei bis drei Strategietreffen im Jahr, in denen wir gemeinsam mit allen Mitarbeitenden zukunftsorientierte Themen erarbeiten, möchten wir sicherstellen, dass jede und jeder eine Stimme hat und sich aktiv an der Weiterentwicklung des Unternehmens beteiligen kann.

Ein weiterer Fokus liegt auf der individuellen Förderung und Entwicklung unserer Mitarbeitenden. Wir möchten weiterhin Weiterbildungsmöglichkeiten bieten und diese nutzen, um ihre beruflichen Kompetenzen weiter auszubauen. Dies umfasst sowohl regelmäßige interne fachliche Inputs im Rahmen unserer zweiwöchentlichen Teammeetings sowie externe Seminare und Fortbildungen.

Um den Zusammenhalt in unserem kleinen aber wachsenden Team zu stärken, planen wir regelmäßig Teamausflüge zu organisieren. Hierbei denken wir beispielsweise auch an Ausflüge, die mit einer Übernachtung kombiniert werden, um die Zeit außerhalb des Arbeitsumfeldes intensiver zu nutzen und die Teambindung zu vertiefen.

# ZIELSETZUNG UNSERER SCHWERPUNKTTHEMEN

## Woran wir uns messen wollen

Wir etablieren, dass unsere Mitarbeitenden jährlich an zwei Weiterbildungstagen teilnehmen.

Wir etablieren eine jährliche ganztägige oder zweitägige gemeinschaftliche Aktivität um Raum für offenen Austausch zu bieten.

## 5. Weitere Aktivitäten



Weitere Informationen und Beispiele finden Sie in den Leitsatzdossiers unter:

<https://www.nachhaltigkeitstrategie.de/klimawin/leitsaetze-und-dossiers>

Leitsatz	Ziele und geplante Aktivitäten
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	<p>Ziel: Unterstützung des öffentlichen Sektors bei der Anpassung an den Klimawandel als Kerngeschäft</p> <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beratung bei der Erstellung von Hitzeaktionsplänen und Klimaanpassungskonzepten.</li> <li>• Förderung von nachhaltigen Anpassungsstrategien in Kommunen und öffentlichen Institutionen.</li> </ul>
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	<p>Ziel: Reduktion des Ressourceneinsatzes und Förderung von Kreislaufwirtschaft.</p> <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weitgehende Digitalisierung der Arbeitsprozesse zur Verringerung des Papierverbrauchs.</li> <li>• Einsatz umweltfreundlicher Materialien (z.B. Recyclingpapier, Handtücher, Toilettenpapier).</li> </ul>
Leitsatz 04 – Biodiversität	<p>Ziel: Beitrag zum Schutz der Biodiversität und nachhaltiger Klimaschutz als Kerngeschäft</p> <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Integration von natürlichen Klimaschutzmaßnahmen in Projekte.</li> <li>• Stärkung der Artenvielfalt durch die Erarbeitung konkreter Maßnahmen in Kommunen und Landkreisen</li> </ul>
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	<p>Ziel: Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks bei Veranstaltungen.</p> <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nutzung von hybriden oder virtuellen Veranstaltungsformaten.</li> <li>• Sensibilisierung von Kunden und Partnern für vegetarische, regionale und/oder biologische Catering-Optionen.</li> </ul>
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	<p>Ziel: Förderung von Chancengleichheit und fairen Arbeitsbedingungen.</p>

# WEITERE AKTIVITÄTEN

	<p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung eines inklusiven Arbeitsumfelds mit mehr Frauen als Männern im Team.</li> </ul>
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	Schwerpunktleitsatz (s.o.)
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	<p>Ziel: Sicherstellung der Akzeptanz und Nachhaltigkeit der Klimaanpassungsmaßnahmen durch partizipative Prozesse</p> <p>Aktivität:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Interessensgruppen werden von uns frühzeitig und kontinuierlich in die Maßnahmenentwicklung zur Klimaanpassung eingebunden</li> </ul>
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	<p>Ziel: Langfristiger Unternehmenserfolg durch enge Kooperationen mit regionalen Partnern und Forschungseinrichtungen sowie die Steigerung der Reichweite und Effizienz durch digitale Technologien</p> <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Enge Zusammenarbeit mit regionalen Partnern (u.a. über regionales Netzwerktreffen Klimaanpassung)</li> <li>• Begleitung an Forschungsprojekten der Universität Freiburg</li> </ul> <p>→ innovative Forschungsergebnisse und Best-Practice Beispiele fließen direkt in unsere Arbeit ein, was sowohl unseren Erfolg steigert als auch einen Mehrwert für die Region schafft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nutzung digitaler Technologien wie Webinare und Online-Meetings zur flexiblen und effizienten Arbeitsweise.</li> <li>• Angebot von Praktikumsplätzen um praxisnahen Einblick zu ermöglichen</li> <li>• Unterstützung der regionalen Wirtschaft durch Beschaffung von Büromöbeln bei lokalen Anbietern</li> </ul>
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	<p>Ziel: Förderung nachhaltiger Entwicklung in der Region durch enge Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern sowie Sensibilisierung unserer Kunden für Bio-Catering mit regionalen und saisonalen Produkten.</p> <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren aus Forschung, Verwaltung und Privatwirtschaft</li> </ul>

## WEITERE AKTIVITÄTEN

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zu Austausch und Wissensvermittlung durch Organisation einer regionalen Plattform Klimaanpassung sowie regelmäßige Teilnahme und aktive Mitwirkung an Konferenzen (Vorträge etc.)</li> </ul>
Leitsatz 11 – Transparenz	<p>Ziel: Erhaltung und Verbesserung von Transparenz und Vertrauen im Unternehmen.</p> <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Offene und ehrliche Feedbackkultur.</li> <li>• Möglichkeit für Mitarbeitende sich aktiv in Unternehmensprozesse einzubringen und ihren Beitrag zur Weiterentwicklung zu leisten</li> <li>• Einführung des Vier-Augen-Prinzips bei größeren Investitionsentscheidungen zur Sicherstellung transparenter und nachvollziehbarer Prozesse.</li> </ul>
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	<p>Ziel: Förderung nachhaltigen Denkens und Handelns bei Mitarbeitenden, um sowohl beruflich als auch privat nachhaltig zu handeln.</p> <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten auch intern bspw. durch Nutzung von Co-Working-Räumen und digitalen Technologien (effizientere Ressourcennutzung)</li> <li>• Erhaltung und Erweiterung flexibler Arbeitsmodelle (Home-Office) zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes und Förderung nachhaltiger Mobilität.</li> </ul>

## 6. Unser KLIMAWIN-Projekt

Mit unserem KLIMAWIN-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

**Unterstütztes KLIMAWIN-Projekt:** Regionales Planungsnetzwerk  
Klimaanpassung



Weitere Informationen zum  
KLIMAWIN-Projekt finden  
Sie unter:

<https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin/klimawin-prozess>

### Schwerpunktbereich:

Ökologische Nachhaltigkeit     Soziale Nachhaltigkeit

### Art der (geplanten) Förderung:

Finanziell     Materiell     Personell

### Dieses Projekt unterstützen wir:

Als Unternehmen waren wir 2020 in den Aufbau eines „Regionalen Planungsnetzwerks Klimaanpassung“ involviert und unterstützen seitdem aktiv das Planungsteam dieser Treffen, welche 2-3-mal jährlich stattfinden. Ziel dieser Treffen ist es, den regionalen Austausch von Akteuren im Bereich der Anpassung an die Folgen des Klimawandels zu fördern sowie aktuelle Projektergebnisse und Planungen im Bereich der Klimaanpassung zu diskutieren. Das Treffen bietet weiterhin eine Plattform zur Wissensvermittlung, z. B. durch neue Forschungsergebnisse, Best-Practice-Beispiele oder erfolgreiche Projekte aus anderen Regionen. Zusätzlich soll die Nutzung von Synergien zwischen Kommunen und/oder verschiedenen Bearbeitungsebenen unterstützt sowie die Entwicklung von neuen Projektideen und gemeinsame Beantragung von Fördergeldern gefördert werden. Die Zielgruppe umfasst Kommunalvertreter:innen, Vertreter:innen der Landkreise sowie weitere Akteure wie Energieagenturen und Umweltorganisationen. Die Treffen bieten neben einem kurzen Input auch Raum für Diskussionen zu Themen wie Hitzeschutz in der Stadt, Starkregenrisiken oder Risikomanagement für kommunale Infrastruktur. Durch dieses Engagement leisten wir einen aktiven Beitrag zur Förderung einer klimafitten und resilienten Region.

### Art und Umfang der Unterstützung

Wir unterstützen das Projekt personell, da wir aktiv im Planungsteam der Treffen mitwirken. Jährlich unterstützen wir die Treffen als Team mit insgesamt etwa 40 Arbeitsstunden.

## 7. Kontaktinformationen

### **Ansprechperson**

Frau Lena Schek

### **Impressum**

Herausgegeben am 14.03.2025 von

Klima Plus

Gerberau 5a

Telefon: 0761 88794644

E-Mail: [lena.schek@klima-plus.com](mailto:lena.schek@klima-plus.com)

Internet: [www.klima-plus.com](http://www.klima-plus.com)

